

# DIE GANZE WELT IST EIN MUSEUM

Findet jedenfalls unsere Designkolumnistin **Sabine Fischer**. Und entdeckt die große Kunst daher auch in vielen wunderbaren Objekten und Ideen, die hier im Süden gestaltet, gefertigt und gezeigt werden

Unsere Favoriten



- DAS ZIMMER IN DEINEM HERZEN  
Schöner Wohnen

**Unsere Wohnungen** prägen unser Dasein – und das nicht nur in den eigenen vier Wänden. Wie verschiedene Wohnkonzepte die Substanz unserer Gesellschaft seit jeher mitbestimmen, erkundet nun die Ausstellung „Schöner Wohnen“ in der Kunsthalle Tübingen. In einem Parcours führt sie ab dem 8. Juni unter anderem durch expressionistische Utopien an der Natur orientierter Zukunftsstädte, die Sci-Fi-Architektur der 60er-Jahre oder mitten in eine begehbare Kapsel des Kurokawa Towers in Tokio.

- GENERATION Y  
Goldmarlen und Luisa Cerano

**Hier liegt die Schönheit** im Understatement: Die handgefertigte Halskette Meridian – eine Kooperation zwischen der Stuttgarter Designerin Marlen Albrecht (Goldmarlen) und dem Label Luisa Cerano – zeigt mit ihrem zarten Design und organischen Formen nicht nur, dass Statements keineswegs immer laut und schrill sein müssen. Mit ihrer Y-Form zählt sie auch zu den Style-Lieblichen auf den roten Teppichen der Welt.



- LITERARISCHE SCHATZKISTE  
Brombeerschloss

**Gestaltwandler** in Zeiten der Unsicherheit: Das Buchprojekt „Brombeerschloss“ ist Kunst auf der Suche nach sich selbst. Versteckt sich hinter dem „Kartenhaus in 57 Teilen“ ein Romanfragment, ein Märchen, ein Theaterstück? Ist die Geschichte Utopie oder Überlebensstrategie? Mit diesem fragilen Kunstwerk sucht die Stuttgarter Autorin und Designerin Christina Schmid nach einem Ort, der Stabilität gibt. Das Buch gibt es unter primapublikationen.com, erleben kann man es am 21. Mai um 18 Uhr in einer Gartenlesung in der Liststraße 87a in Stuttgart. ✖

- MONOLOGE FÜR MILLIONEN  
„Geld ist Klasse“ im Theater

*Kann man Glück kaufen? Und was macht Reichtum mit der Struktur einer Gesellschaft? Am 13. und 14. Juni wirft die szenische Auseinandersetzung „Geld ist Klasse – Ungleichheit und Überreichtum“ im Stuttgarter Theater Rampe einen kritischen Blick in die Welt der Vermögenden. Welche Gefahren hier für die Demokratie liegen, fragt sich auf der Bühne unter anderem die Millionenerbin Marlene Engelhorn.*

